

Erscheint
über Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 216.

Leipzig, Dienstag den 20. September.

1870.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nurhaar gegeben.)

Baensch in Leipzig.

8296. Fortschritt, ber. Zeitschrift f. Handel, Gewerbe u. Landwirthschaft, 21. Jahrg. 1870. Nr. 27. gr. 4. pro 2. Semester * 2 f.

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

8107. Gemeindegesetze, die neuen, f. das Königl. Bayern. Anhang zum Gesetz üb. öffentliche Armen- u. Krankenpflege vom 29. April 1870, die Vollzugsvorschriften zc. enth., hrsg. v. E. Riedel. gr. 8. Geh. * 1/4 f.

Calve'sche Univ.-Buchh. in Prag.

8297. Tafeln zur Statistik der Land- u. Forstwirtschaft d. Königr. Böhmen, 1. Bd. 11. Hft. Kreis Saaz. qu. Fol. * 2 f.

Doeger'sche Hofbuchh. in Osterburg.

8298. † Dienemann, Predigt am außerordentlichen allgem. Bettage, den 27. Juli 1870, üb. Psalm, 27. R. 1—6. 8. Geh. 3 1/2 Nf.

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

8299. Dove, H. W., Darstellung der Wärmeerscheinungen durch fünfjährige Mittel. 3. Thl. Enth. die Abweichungen von 1863—1869 incl. gr. 4. In Comm. Geh. * 2 1/2 f.

Tb. Chr. Gr. Engel in Berlin.

8300. Brinkmann, W., üb. vorsorgliche Massregeln zur Verhütung v. Epidemien im Kriege. gr. 8. Geh. * 2 Nf.

Galt in Berlin.

8301. † Generalstabskarte, französische, v. Paris u. Umgebung. Chromolith. Imp.-Fol. 1/2 f.

8302. † Uebersichts-Plan v. Paris u. Umgegend. Chromolith. Imp.-Fol. 12 1/2 Nf.

Großberg in Leipzig.

8303. Golowin, J., Russland unter Alexander II. gr. 8. Geh. * 1 1/2 f.

Handel in Ober-Slogau.

8304. Dorn, J., Anleitung zum Unterrichte im Rechnen. 2. Thl. Der Zahlensatz bis 100. 3. Aufl. nach den neuen Maß- u. Gewichtsverhältnissen umgearb. 8. Geh. * 1/3 f.

Hartknoch in Leipzig.

8305. Humor im Felde. Heiteres aus dem deutsch-französischen Kriege von 1870. gr. 8. Geh. * 1/6 f.

Heuser'sche Verlagsbuchh. in Neuwied.

8306. Gerbe, H. G., Entwurf c. Prozeß-Ordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten f. Deutschland. gr. 8. Geh. 1/4 f.

Hirschberg's Buchh. in Glas.

8307. † Kriegs-Nachrichten, offizielle, aus dem deutsch-französischen Kriege im J. 1870. 1. Hft. 16. In Comm. Geh. ** 1 1/2 Nf.

Siebenunddreißigster Jahrgang.

Hirt in Breslau.

8308. Schilling's, S., kleine Schul-Naturgeschichte der drei Reiche. Ergänzungsheft. Das Pflanzenreich dargest. nach dem natürlichen System. gr. 8. Geh. 1/3 f.

Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.

8309. Hädler, F. A., consolator infirmorum. Ein seelosgerisches Handbuch zum priesterl. Krankendienst. 16. 1871. Geh. 18 Nf.

Janke in Berlin.

8310. Diez, R., Heinrich Heine's erste Liebe. Roman. 8. Geh. 1 1/2 f.

8311. National-Bibliothek neuer deutscher Dichter. Nr. 57. u. 58. 8. Geh. à 3 Nf.

Inhalt: Fr. Spielhagen's sämmtliche Werke. 17. u. 18. 8fg.

Geographisches Institut in Weimar.

8312. Hand-Atlas, grosser, der Erde u. d. Himmels. 72 Blatt in Kpfst. m. Farbendr. u. Colorit bearb. v. H. Kiepert, C. F. Weiland, C. Graef etc. 43. Aufl. 21. Lfg. Imp.-Fol. 1 1/3 f.

Ihleib & Nieschel in Gera.

8313. Ihleib, W., kleine Schulgeographie. 2. Aufl. 8. Geh. * 2 1/2 Nf.; Geb. * 1/6 f.

J. Klemm's Sep.-Cto. in Wien.

8314. Volkskalender, österreichischer, 1871. 27. Jahrg. 8. In Comm. Geh. * 12 Nf.

Knapp in Halle.

8315. Franke, G., der praktische Bautischler. gr. 8. Geh. * 1 f.

8316. Menzel, G. A., der praktische Maurer. 5. Aufl. verb. u. verm. v. G. Schwatlo. gr. 8. Geh. * 3 f.

Kräuß'sche Buchh. in Ingolstadt.

8317. † Blatt, fliegendes, f. den Krieger beim Ausmarsch. 8. In Comm. 1 Nf.

8318. † Corporalshäfts-Liste f. den königl. bayerischen Unteroffizier der Infanterie. 8. Geh. * 3 Nf.

8319. † Heldwein, J., Anrede an die bayerischen Soldaten beim Abschied von ihrer Heimat. gr. 8. 1 Nf.

8320. † Leitfaden zum theoret. Unterricht f. die königl. bayerische Infanterie. 1. Hft. Allgemeine Instruktion d. Soldaten. 2. Aufl. 16. * 1/6 f.

8321. † dasselbe. 2. Hft. Garnisons- u. Felddienst d. Soldaten. 2. Aufl. 16. Geh. * 3 Nf.

8322. † Liederbuch f. den bayerischen Soldaten. 16. Geh. * 4 Nf.; Geb. * 1/6 f.

8323. † Kaiser, J. B., „unsere Pflichten in jetziger Zeitlage.“ Predigt gehalten am 24. Juli 1870. gr. 8. 1 1/2 Nf.

Loës in Leipzig.

8324. Nationalkrieg, der deutsche. 1870. 3. Hft. 4. * 2 1/2 Nf.

Magazin f. Literatur in Leipzig.

8325. Benedix, R., Soldatenlieder f. den deutschen Krieg 1870. 32. Geh. * 1 Nf.

Mertsching in Sommerfeld.

8326. Liederkranz, patriotischer. Eine Auswahl beliebter Volks- u. Soldatenlieder. 32. Geh. 1 Nf.

426

- Nenenhahn in Jena.
8327. **Melena, G.**, Von Rom nach Creta. Reiseskizze. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * ½ f
- Schneider's Verlag in Mannheim.
8328. + **Volkskundgebung aus Süddeutschland**. 8. Geh. 4 N \mathcal{R}
- Schulbuchhandlung in Schleswig.
8329. **Hansen, R.**, liturgisches Handbuch. 8. Geh. * 24 N \mathcal{R}
- Sebald'sche Verlagsbuchh. in Nürnberg.
8330. **Boedt, Chr. F. d.**, evangelisch-lutherische Agende. 2. Thl. Die kirchlichen Handlungen. 4. Geh. * 1 f 12 N \mathcal{R}
- Stalling's Verlag in Oldenburg.
8331. **Gesellschafter**, der, ein nützlicher u. unterhalternder oldenburgischer Hauskalender auf d. J. 1871. 31. Jahrg. 8. Geh. * ½ f
- B. Tauchnitz in Leipzig.
8332. **Archiv f. die sächsische Geschichte**. Hrsg. von K. v. Weber. 9. Bd. 2. Hft. gr. 8. * ½ f
- Verlag u. Depot gemeinnüg. Schriften in Darmstadt.
8333. **Deutschland** wie es ist und wie es werden muß. Nebst Angabe d. deutschen Sprachgrenze. Chromolith. Fol. 1½ N \mathcal{R}
8334. **Zündnadeln**. Ernst u. heitere Bilder aus dem deutschen Nationalkrieg gegen Napoleon III. Nr. 1—9. Lith. gr. Fol. à 2 N \mathcal{R}
- Theologische Verlags-Anstalt in Brixen.
8335. **Constitutio dogmatica prima de ecclesia Christi**. 8. Geh. * 2 N \mathcal{R}
8336. **Egger, F.**, das neue erklärte Dogma von der Unfehlbarkeit d. Papstes. gr. 8. Geh. * 8 N \mathcal{R}
8337. **Lagrange, F.**, Geschichte der heil. Paula. gr. 8. Geh. * 1 f 16 N \mathcal{R}
8338. **Riegel, F.**, praxis organoedi in ecclesia. Kirchliches Orgelspiel. 2. Hft. Phrygische Tonart. qu. Fol. * 1 f

Anzeigebatt.

(Ausser den Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Pettizelle oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Concurs-Proclam.

[26189.]

Nachdem über das Vermögen des Buchhändlers Arthur Kunß in Rendsburg Concurs erkannt worden ist, werden alle Diesenigen, welche an den genannten Trier aus irgend einem Grunde Forderungen und Ansprüche zu haben vermeinen, mit alleiniger Ausnahme der protofossilien Gläubiger, sowie alle, welche Pfänder von ihm in Händen haben, hierdurch aufgesondert, selbige bei Vermeidung der Ausschließung von der Masse, resp. des gänzlichen Verlustes der Pfandrechte, innerhalb 12 Wochen, vom Tage der letzten Bekanntmachung dieses Proclams an gerechnet, Auswärtige unter Bestellung eines Actenprocurators, bei dem unterzeichneten Amtsgerichte anzumelden.

Rendsburg, den 6. Septbr. 1870.

Königl. Amtsgericht für die Stadt.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[26190.] In einer größeren Provinzialhauptstadt ist eine Colportagebuchhandlung, welche einen jährlichen Umsatz von 18—24000 Thlr. erzielt, zu verkaufen.

Residenten mögen sich unter Chiffre V. T. 1021, durch die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Hamburg melden.

[26191.] Verkauf einer Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. — Die seit dem 14. August 1836 in der Stadt Holzminden unter der Firma C. C. Müller mit gutem Erfolge betriebene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Leihbibliothek, Journal- und Musikalien-Leihinstitut soll, eingetretener Familienverhältnisse wegen, aus der Hand verkauft werden und kann die Übergabe auf den 1. Januar 1871, eventuell auch schon früher erfolgen.

Das C. C. Müller'sche Geschäft hat einen

jährlichen Umsatz von etwa 5600 Thlr. bis 6000 Thlr. im Durchschnitt gehabt.

In der Stadt Holzminden befinden sich ein herzogliches Gymnasium, eine Baugewerkschule und andere Lehranstalten.

Kaufliebhaber wollen sich in den nächsten 14 Tagen an den unterzeichneten Mitvormund des minderjährigen Müller'schen Kindes wenden.

Holzminden, den 15. September 1870.

Der Obergerichts-Advocat u. Notar
A. Bach,
als Müller'sche Vormund.

[26192.] Ein seit einer Reihe von Jahren bestehendes Sortiments-Geschäft mittleren Umfangs in einer der bedeutendsten Seehandelsstädte Norddeutschlands, das sich des besten Credits erfreut und noch großer Ausdehnung fähig ist, da Inhaber aus mehrfachen Gründen nicht die Kräfte dem Geschäft widmen kann, die zu einem schwunghaften Betriebe erforderlich, soll billig verkauft werden. Colportage ist noch gar nicht eingeführt. Preis für Kunstdruck, Inventar und Lager nur 4000 Thlr.

Residenten mögen sich unter Chiffre V. T. 1021, durch die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Hamburg melden.

Kaufgesuche.

[26193.] Von einem zahlungsfähigen, geschäftlich tüchtigen jungen Mann von 28 Jahren wird im Königreich Sachsen, Provinz Sachsen oder Thüringen ein Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man, im Vertrauen auf die strengste Discretion, unter den Buchstaben A. B. # 2. in der Exped. d. Bl. niedezulegen.

[26194.] In Süddeutschland oder in der Schweiz wird eine Sortimentsbuchhandlung von einem solventen Käufer zu kaufen gesucht.

Offerten mit ausführlichen genauen Angaben sub Chiffre F. W. 147. befördert die Annonenexpedition Haasenstein & Vogler in Wien.

[26195.] Ein gediegener wissenschaftlicher Verlag oder ein einzelner in sich abgeschlossener Zweig eines solchen im Werthe von 12—15000 Thlr. wird von einem soliden Käufer zu erwerben gesucht. Die Weiterbeförderung geeigneter Offerten unter O. B. 3. übernimmt gütigst Herr Franz Wagner in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Nur hier angezeigt.

Verlag von Tobias Löffler in Mannheim.

[26196.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Deutsch-lateinisch-griechische Parallelgrammatik für Gelehrtschulen

von Dr. J. C. Schmitt-Blant, Professor am Lyceum zu Mannheim.

II. Theil.

Lateinische Grammatik.

29 Bogen. gr. 8. Geheftet.

Preis 2 fl. 24 fr. = 1 f 10 N \mathcal{R} ord., 1 fl. 48 fr. = 1 f netto.

Das Erscheinen dieses Theils wurde bereits Ende 1868 von mir angezeigt, in Folge häufigen Unwohlseins des Verfassers aber leider bis jetzt verzögert.

Lateinische Vorschule.

Nach seiner latein. Parallelgrammatik bearbeitet

von Dr. J. C. Schmitt-Blant.

Neue Ausgabe.

6 Bogen. gr. 8. Preis cart. 36 fr. = 10 N \mathcal{R} ord., 27 fr. = 7½ N \mathcal{R} netto.

Obige Grammatik zählt einschließlich der latein. Vorschule zu der bis jetzt noch sehr geringen Anzahl von latein. Grammatiken, die auf Grund der neueren Sprachwissenschaft nach historisch-rationeller Methode abgefaßt sind.

Käufer des Buches ist jeder Philologe, der von den Fortschritten auf dem Gebiete der Sprachwissenschaft überhaupt Notiz nimmt.

Ich bitte zu verlangen.

Tobias Löffler in Mannheim.

Novasendung No. 2

von

Adolph Fürstner in Berlin.

[26197.]

Arban, 2. Quadrille des Turcs. Opéra de Hervé pour Piano. 10 S fl .

Arditi, L., Ophélie. Valse chantée par Chr. Nilsson composée sur les Motifs d'Hamlet d'A. Thomas.

No. 1. Edition de Salon (Mezzo-Soprano).

No. 2. Edition de Concert (Soprano). à 15 S fl .Bordèse, L., 30 Leçons de chant à 2 voix (Soprano et Contralto ou Baryton ou en Chœur à 2 voix) avec Accomp. de Piano. 2 fl .Buot, V., Polka des Crevettes pour Piano. 15 S fl .— Les Gouttes d'Eau. Valse pour Piano. 17½ S fl .— La Czarine. Polka pour Piano. 15 S fl .Carreno, Térésa, Op. 33. Venise, Réverie pour Piano. 15 S fl .— Op. 34. Florence, Cantilène pour Piano. 15 S fl .Croisez, A., Le petit Faust, Souvenir pour Piano. 15 S fl .Dargomischky, Russalka, Oper. Clav.-Ausz. ohne Text 3 fl mit 40%. (Gegen baar 50% und 5:4 Expl.)Diemer, L., Esméralda, Valse pour Piano. 15 S fl .Dumas, E., L'avant-Garde, Polka militaire pour Piano. 10 S fl .— Mandarine, Polka pour Piano. 10 S fl .Ettling, Emile, Les Turcs, Polka-Mazurka pour Piano. 10 S fl .Glinka, Das Leben für den Czaren, Oper. Clav.-Ausz. ohne Text 3 fl mit 40%. (Gegen baar 50% und 5:4 Expl.)Godfrey, C., La Beauté d'Or, Valse pour Piano. 15 S fl .— Cherubin, Valse pour Piano. 15 S fl .

Gounod, Charles, 20 Mélodies pour Chant et Piano mit deutsch-italienischem Text.

I. Recueil. No. 1. Ausg. für Mezzo-Soprano. No. 2. Ausg. für Soprano oder Tenor. 2½ fl mit 25%.

— Compositionen für vierstimmigen Männergesang. Partitur und Stimmen.

No. 1. Lafontaine's Fabel „Die Ameise und die Grille“. 1 fl .No. 2. Lafontaine's Fabel „Der Fuchs und der Rabe“. 22½ S fl .No. 3. Roland's Lied aus Gretry's: „Wilhelm Tell“. 22½ S fl .No. 4. Jäger-Chor. 25 S fl .No. 5. Weinlied und Schwertertanz. 25 S fl .No. 6. Der Ambos. 1 fl 5 S fl .— 3 petits Morceaux très faciles pour Piano à quatre mains (1. La Nacelle. 2. La Rosière. 3. Le Page) compl. 15 S fl .Dieselben einzeln à 10 S fl .Hervé. Roxane, Valse. Entr'acte des Turcs. Edit. fac. p. P. 10 S fl .— Derselbe für Pianoforte zu 4 Händen. 20 S fl .Herzog, F., Op. 20. L'Estafette. Galop brillant. 17½ S fl .Karren, Louis, L'églantine, Mazurka de Salon pour Piano. 10 S fl .Ketterer, E., Op. 275. Au Printemps. Mélodie de Ch. Gounod, transcrise et variée pour Piano. 20 S fl .— Op. 280. Mia Nera. Mélodie de Henri Cellot, transcrise et variée pour Piano. 17½ S fl .

Kroll's, E., Bibliothek älterer und neuerer Claviermusik.

Heft 21. Mozart, Sonate A-moll. 12½ S fl .Heft 24. Beethoven, Op. 77. Fantasie G-moll. 10 S fl .Lebeau, Alfred, Op. 109. Le Tocsin. Caprice Galop pour Piano. 17½ S fl .— Op. 116. Medjé. Chanson Arabe de Gounod, transcr. pour Piano. 17½ S fl .Lucantoni, Carmen, Valse pour Piano. 15 S fl .

Mazel, H. R., 6 Pièces de Genre pour Piano.

No. 1. Idylle. — No. 5. La Fileuse. à 15 S fl .No. 2. Chant de l'hermite. — No. 4. Chœur des Pélérins. à 12½ S fl .No. 3. Scherzo pastoral. — No. 6. Halte de Chasse. à 17½ S fl .Metra, O., Valse sur les Turcs. Opéra de Hervé pour Piano. 15 S fl .Neustedt, Ch., Op. 102. Fantaisie-Transcription sur le „Freischütz“ de Weber pour Piano. 17½ S fl .Peroff, Rognjeda, Oper. Clavier-Auszug ohne Text. 3 fl m. 40%. (Gegen baar 50% u. 5:4 Expl.)Saro, H., Sturm-Marsch, gespielt beim Angriff auf St. Marie u. St. Privat am 18. August 1870. Für Piano. 10 S fl .— derselbe für Orchester, mit: Unrath, König-Karl-Marsch. 1 fl 15 S fl .Schillio, E., Cupidon, Polka pour Piano. 10 S fl .— la Mauresque, Grande Valse pour Piano. 15 S fl .Schmoll, A., Op. 11. Folies Bachiques, Caprice brillant p. P. 17½ S fl .— Op. 26. Jocelyne. Valse brillante pour Piano. 15 S fl .Talexy, A., Les Turcs, Opéra de Hervé. Fant. brill. pour Piano. 15 S fl .Trehde, G., Transcriptionen für Pianoforte. Op. 214. Gumbert, Mein Lied. Op. 217. Gumbert, Polka-Rondo. Op. 228. Wilhelm, Die Wacht am Rhein. à 17½ S fl .Valiquet, H., Les petits Turcs sur l'Opéra bouffe de Hervé p. P. 10 S fl .

[26198.] Leipzig, 17. September 1870.

Illustrierte Zeitung.

Jeden Sonnabend eine Nummer von 16 Holzseiten. Vierteljährl. Pränumerationspreis 2 fl — 1½ fl netto. Auf 10 Exemplare 1 Freierexemplar.

Die soeben erschienene Nr. 1420 enthält folgende Bilder vom Kriegsschauplatz:

Albert, Kronprinz von Sachsen, Oberbefehlshaber der IV. deutschen Armee. — Generalleutnant v. Blumenthal, Generalstabshof der III. deutschen Armee. — Gefangenennahme von Turkos durch preußische Jäger bei Wörth. Nach der Skizze eines verwundeten Offiziers. — Generalmajor v. Stiehle, Generalstabshof der II. deutschen Armee. — Nach dem Bivouak in Courcelles am Morgen des 16. August. Nach einer Zeichnung von O. Filschier. — Shrapnel. — Preußische Granate. — Französische Granate. — Plan eines Personenwagens IV. Klasse. — Zum Transport Verwundeter eingerichteter Güterwagen.

Schlacht bei Metz am 18. Aug.: Sturm auf das Dorf St. Marie-aux-Chênes durch die Avantgarde der I. preußischen Gardeinfanteriedivision. Nach einer Skizze eines beteiligt gewesenen Offiziers. — MacMahon in der Schlacht bei Wörth. Nach einer Zeichnung von F. Kaiser. — Ansicht der Festung Sedan. — Ansicht der Festung Verdun. — Transport Schwerverwundeter. Originalzeichnung von O. B. — Barackenlager Schwer-verwundeter in Sulz. Nach einer Photographie. — Zum Transport Verwundeter eingerichteter Personenwagen IV. Klasse. — Amerikanischer Lazareth-Eisenbahnwagen.

Clichés (Blei-Abgüsse) von obigen Abbildungen werden zum Preise von 5 N fl , Galvanos zum Preise von 6 N fl pro Quadratzoll sächs. abgegeben.Bekanntmachungen aller Art finden durch die „Illustrierte Zeitung“ die weiteste und zweckmäßigste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die gespaltene Nonpareillezeile 5 N fl — 4½ N fl netto.

Expedition der Illustrierten Zeitung.

[26199.] Wieder genügender Vorrath von: Funger, Hurrah, Germania! Gedicht von F. Freiligrath. Für 1 Singstimme mit Pianofortebegleitung. 5 N fl .— do. Ausg. f. Männerchor. Partitur 5 N fl .— do. Stimmen dazu à 1 N fl . Ich changire auch gegen Ladenpreis!

Bezugsbedingungen: 7/6 etc., fest 50%, baar 60%.

Gera, 15. Septbr. 1870.

Kanitz' Sortiment.
(Fr. Eugen Köhler.)

426*

Kriegskarten-Depôt Leipzig.

[26200.]

Francozusendung per Kreuzband im
Deutsch-Oesterreich. Postgebiet.

Bei mir ist vorrätig:

Kriegsschauplatz in Frankreich: Uebersichtskarten etc.

Kiepert, Rhein — Paris. 12 Ngr.

— Ostfrankreich. 10 Ngr.

Neue Auflage mit Terrain und
Plan von Paris. Südlich bis Lyon,
Bourges, Tours.

— deutsch-französ. Sprachgrenze.
7½ Ngr.

— Deutschland 1870. 5 Ngr.

Kriegsschauplatz am Rhein. (Geogr. In-
stitut.) 10 Ngr. 13/12 mit 50 %.

Stieler's Deutschland. 25 Blatt. 5 ♂.
Baar mit 25 %. (Reicht bis Paris.)

Baar mit 40 %.

Festungspläne, Schlachtfelder:

**Photograph. Reduction d. franz.
Generalstabskarte**.

Blatt II. Forbach, Thionville,
Verdun, Metz, Nancy. 21 Ngr.

Blatt III. Verdun — Châlons.
21 Ngr.

Blatt IV. Paris mit weiterer
Umgebung. 21 Ngr.

Blatt V. Festung Paris mit Um-
gebung. 1 ♂ 15 Ngr.

Blatt VI. Festung Metz mit
Schlachtfeldern. 1 ♂ 15 Ngr.

Baar 20 %.
Nur gute Abdrücke, aufgez.

Schlachtfeld von Saarbrücken, Rezonville, Gravelotte:

Section III. aus Liebenow, Rheinland.

Schöne Terrainkarte.

22½ Ngr. Baar mit ½ u. 11/10.

Kiepert, Paris mit Umgebung. 10 Ngr.

Paris und Umgebung. (Lechner.) Grosses
Format. Lithogr. 20 Ngr., 12 Ngr. no.

Belagerungsplan von Paris. 3½ Ngr.

— do. von Strassburg. 2 Ngr.

Perthes, Plan von Metz. 3 Ngr.

Leipzig, 20. September 1870.

K. F. Köhler.

[26201.] In meinem Verlage ist erschienen:

P. Coullery,

Arzt,

die Geheimnisse der geschlechtlichen
Fortpflanzung oder der Mensch philoso-
phisch-moralisch und physisch dargestellt.
Mit des Verfassers Bildniss.

Preis 10 Ngr. mit 33½ % Rabatt.

K. J. Wyss in Bern.

[26202.] Beim Beginn eines neuen Schulsemesters erlaube ich mit nachstehende Schulbücher und Schulschriften in Erinnerung zu bringen und besonders auch auf die hier beigemerkten billigen Partie-Baarpreise aufmerksam zu machen:

Albrecht, Aug., der neue Deutsch-Französis.

2. Aufl. Geb. 10 Ngr. — 6 Ngr. no. (7/6 1 ♂ baar.)

— italienisch-deutscher Sprachschatz. Geb. 7½ Ngr. — 5 Ngr. no. (7/6 22½ Ngr. baar.)

— les jeunes enfants. 2. Edit. Geb. 7½ Ngr. — 5 Ngr. no. (7/6 22½ Ngr. baar.)

Confession, die Augsburgische. Herausgegeben von der Lutherstiftung in Leipzig. Mit Dr. Luther's Haustafel. 5. Aufl. 1869. Geb. 2 Ngr. — 1½ Ngr. no. (11/10 15 Ngr. baar.)

Corneille, Horace — le Cid. (Textausgaben für Schulen.) Preis jedes Stückes br. 5 Ngr. — 3¼ Ngr. no. (11/10 1 ♂ baar.)

Eberhard, G. A., Abécédaire français. 3. Edit. Geb. 5 Ngr. — 3½ Ngr. no. (7/6 15 Ngr. baar.)

Grißsche, Dr. R. W., tabellarische Uebersicht der allgemeinen Geschichte. 4. Aufl. 1869. Br. 3½ Ngr. — 2½ Ngr. no. (11/10 20 Ngr. baar.)

— prosodische Regeln und Anweisung zum Versbau, zunächst für die latein. Sprache. 2. verm. Ausg. 1869. Br. 5 Ngr. — 3¼ Ngr. no. (11/10 1 ♂ baar.)

— deutsch-latein. Uebersetzungsbuch. 1. Theil (1. Regel- und Übungsbuch). 2. Ausg. 1869. Br. 7½ Ngr. — 5 Ngr. no. (11/10 1½ ♂ baar.)

— daselbe. 2. Theil (Geschichte Roms zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateini- sche). 2. Aufl. Br. 15 Ngr. — 10 Ngr. no. (11/10 3 ♂ baar.)

Grißsche, Dr. W., deutscher Schul- und Hauslehrer. 1. Theil. Erstes Unterrichtsbuch für Kinder. 2. Aufl. 1869. 5 Ngr. — 3½ Ngr. no. (25 Erpl. roh 1½ ♂ baar.)

— daselbe. 2. Theil. Zweites Unterrichtsbuch für Kinder. 10 Ngr. — 7 Ngr. no. (25 Erpl. roh 3 ♂ baar.)

Große u. Langer, naturgeschichtliches Lesebuch in biogr. Bildern. Wohl. Ausg. Br. 5 Ngr. — 3½ Ngr. no. (11/10 1 ♂ baar.)

Gaau, Dr. W., Schulgesetztafel. 1 Blatt in Folio. 1½ Ngr. — 1 Ngr. no. (11/10 7½ Ngr. baar.)

König, Dr. F. A., Blütensammlung aus deutschen Gedichten für Kinder bis zum 10. Jahre. Wohl. Ausg. Geb. 6 Ngr. — 4 Ngr. no. (11/10 1 ♂ 6 Ngr. baar.)

Kriebitsch, R. Th., Simon Johanna hast du mich lieb? 33 Schulreden über Bibel- und Liederterte. Wohl. Ausg. Br. 15 Ngr. — 10 Ngr. no. (11/10 3 ♂ baar.)

Lamprecht, Ed., Palästina oder Leitfaden z. bibl. Geographie. M. Karten u. Plan

v. Jerusalem. Cart. 3 Ngr. — 2 Ngr. no. (11/10 15 Ngr. baar.)

Dr. Luther's kleiner Katechismus. Herausgegeben von der Lutherstiftung in Leipzig. Mit Beichte u. Haustafel. Geb. 2 Ngr. — 1½ Ngr. no. (11/10 15 Ngr. baar.)

Dr. Luther's großer Katechismus. Br. 5 Ngr. — 3¾ Ngr. no. (11/10 1 ♂ baar.)

Dr. Luther's großer u. kleiner Katechismus. Mit der Augsburg. Confession. In 1 Band eleg. geb. 10 Ngr. — 7½ Ngr. no. (7/6 1½ ♂ baar.)

Menzner, J. G., neuer Katechismus oder die Hauptstücke der Religion, wie sie von Christus dargestellt wird. 1870. Br. 3 Ngr. — 2¼ Ngr. no. (11/10 20 Ngr. baar.)

Nasimus, Dr. G., die geregelten Leibesübungen in Bezug auf die physische Erziehung der Jugend. 2. Ausg. Geh. 5 Ngr. — 3½ Ngr. no. (7/6 15 Ngr. baar.)

Schellenberg, Ferdinand, die kirchlichen Bekenntnisschriften und Unterscheidungslehren. Tabellarisch gefaßt. In Carton 2½ Ngr. — 2 Ngr. no. (11/10 15 Ngr. baar.) Leipzig, im September 1870.

Hermann Grißsche's Verlag.

[26203.] In meinem Verlage erschien soeben:

Pressel, Wilh., Commentar zu den Schriften der Propheten Haggai, Sacharjah und Maleachi. gr. 8. Geh. 2 ♂ ord., 1 ♂ 15 Ngr. no., 1 ♂ 10 Ngr. baar und 7/6.

Martensen, Dr. H., Hirtenspiegel. Zwanzig Ordinationsreden. Deutsch von Michelsen. kl. 8. Geh. 18 Ngr. ord., 13½ Ngr. no., 12 Ngr. baar und 7/6.

Dieffenbach, G. Chr., kleine Agende für ev. Lehrer und Küster. kl. 4. Geh. 15 Ngr. ord., 11½ Ngr. no., 10 Ngr. baar und 7/6; fein gebunden in Calico 20 Ngr. ord., 15 Ngr. no. und 13/12. Gotha.

Gustav Schloessmann.

[26204.] Soeben erschien in unserem Verlage:

König Wilhelm.

Brustbild in Helm und Mantel.

Photographiert nach dem Gemälde des Professor Steffed. Imperial-Format. 3 ♂.

**König Wilhelm
in Paradeuniform.**

Nach dem im Besitz Sr. Majestät des Königs befindlichen Bilde von Ziegler photographiert als Kniestüd. Imperial-Format. 3 ♂.

Dasselbe in ganzer Figur in Imperial-Format. 3 ♂.

Wir liefern nur fest resp. baar mit 33½ %. Berlin, 16. September 1870.

Photographische Gesellschaft.
Am Dönhofplatz.

[26205.] Beim Schulwechsel bitten wir zur Completirung des Lagers zu verlangen die soeben in unserm Verlage erschienene zweite Auflage von:

**Leitfaden
für den
Unterricht in der Wechsellehre**

von
Dr. Brentano,

Rector der städtischen Handelschule in München.
Zweite verbesserte Auflage.

Preis cart. 27 kr.

Die erste Auflage wurde binnen drei Monaten vergriffen, — gewiß ein sprechender Beweis für die Brauchbarkeit dieses Werkhens, die durch die sorgfältige Revision der zweiten Auflage von Seiten des Herrn Verfassers noch wesentlich erhöht worden ist.

G. A. Fleischmann's Buchhdg. in München.

Nova, nur auf Verlangen.

[26206.] Soeben erschien und wird in Leipzig ausgeliefert:

**Offene Antwort
an Jules Favre auf das Manifest vom
6. September 1870**

von
R. O.

8. Brosch. Preis 7½ N.

Das vielbesprochene Circular von J. Favre an die diplomatis. Vertreter Frankreichs, worin derselbe die Verantwortung für die Fortsetzung des Kriegs von der provisorischen Regierung ab- und Deutschland resp. Preußen zuwälzt, erfährt hier eine gründliche Widerlegung. — Verfasser ist ein bekannter deutscher, hier lebender Jurist; — die Schreibweise ist klar und schwungvoll, jeder Deutsche wie jeder Unparteiische irgend einer andern Nation wird jede Zeile unterschreiben. — Bedarf umgehend zu verlangen. — Garantie für Ausführung reiner à cond.-Bestellungen wird nicht gegeben.

Schabel'sche Buchhdg. in Zürich.

[26207.] Bei G. Meißner in Elbing erschien:

**Blätter
für
Religion und Erziehung,
herausgegeben
von**

G. Harder,

Mennoniten-Prediger zu Elbing.

Quartal 15 N. ord., 11¼ N. no.

Monatlich ein Heft 2 Bog. stark. 8.

Der durchaus freisinnige Verfasser greift in das volle Leben hinein und entwickelt bei Besprechung bedeutender Tagesfragen, historischen und pädagogischen Stoffes die sittlichen Grundsätze einer humanen Weltanschauung. Die Aufsätze bieten somit Predigern ein reiches Material an Stoff und Gedanken für Kanzelvorträge, denkenden Laien eine den Geist erfrischende und erhebende Belehrung.

Heft 1. steht à cond. unter Einzelberechnung von 6 N. ord., 4½ N. no. zu Diensten. Ich bitte zu verlangen.

Elbing, September 1870.

G. Meißner.

[26208.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

**Die
neuen Maße und Gewichte
des
metrischen Systems**

von
G. A. Müller.

Mit Abbildungen.

Gr. Placat. 48 fr. oder 15 N. mit 25%. Aufgezogen auf Leinen, mit Stäben 2 fl. 24 fr. oder 1 ½ 12 N. ord. — 1 fl. 54 fr. oder 1 ½ 4 N. netto baar.

Nach dem einstimmigen Urtheile Sachverständiger ist diese Tabelle so reichhaltig und übersichtlich wie nur möglich, dabei vorzüglich in der Aussattung und dem ungeachtet äußerst billig.

Diese Eigenschaften geben seit der kurzen Zeit ihres Erscheinens vielfach Anlass zur Einführung in Schulen etc. Allein nicht nur für die Schule, sondern auch fürs praktische Leben hat sie großen Werth und wird in Haus und Geschäft etc. gute Dienste thun.

Durch Auflage in Lehrerversammlungen, Vereinen u. s. w. dürfte sich namhafter Absatz erzielen lassen.

Wir bitten ges. zu verlangen (vide Wahlzettel), bemerken jedoch, daß wir, wo nicht wegen besonderer Manipulation specielle Wünsche uns zukommen, nur je 1 Exemplar pro nov. geben können; Mehrbedarf, sowie aufgezogene Exempl. bitten gegen baar zu verlangen.

Würzburg, im September 1870.

Stahel'sche Buch- u. Kunsthdlg.

**Aus Ferdinand Hirt's Bibliothek
des Unterrichts.**

[26209.]

Frei-Eemplare: Fest X 13/12, baar X 11/10, 28/25.

Für den Unterricht in der Naturgeschichte der drei Reiche.

Schilling's größere Schul-Naturgeschichte, oder Schilling's Grundriss der Naturgeschichte des Thier-, Pflanzen- und Mineralreichs. Gehnte Bearbeitung. Mit mehr als 1800 naturgetreuen Abbildungen. Behufs freier Wahl in doppelter je drei Theile umfassender Ausgabe: Ausgabe A.: Mit dem Pflanzenreich nach dem Linnéschen System. 2 ½ 10 N. Ausgabe B.: Mit dem Pflanzenreich nach dem natürlichen System. 2 ½ 10 N. Einzeln: Theil I., Das Thierreich, 25 N.; Theil II. A., Das Pflanzenreich nach Linné, 22½ N.; Theil II. B., Das Pflanzenreich nach natürlichem System, 22½ N.; Theil III., Das Mineralreich, 22½ N. Atlas der Naturgeschichte der drei Reiche, in nahe an dreitausend naturgetreuen Abbildungen. Nach Zeichnungen von Koska, v. Kornatzyki, Haberstrohm, Georgy, Baumgarten und anderen Künstlern, in Holzschnitt ausgeführt von

Eduard Kreyschmar und Hugo Bücker. Mit erläuterndem Text. Vollständig in 3 Bänden, geh. 5 ½, cart. 5 ½ 15 N. Einzeln: Theil I., Das Thierreich, 2 ½; Theil II., Das Pflanzenreich, 1 ½ ½ ½; Theil III., Das Mineralreich, 1 ½ ½ ½. Frei-Eemplare 7/6.

Alexander v. Humboldt's Urtheil über diesen "Atlas" lautete: "Von Bedeutung ist das Werk, das die Liebe des Naturwissens anregt, nützliche Kenntnisse durch Mittel der Anschauung verbreitet und durch die Reichhaltigkeit dessen, was es umfaßt, zur Verallgemeinerung der Ideen über die organischen und unorganischen Gebilde beiträgt."

Breslau, im September 1870.

Ferdinand Hirt.

[26210.] Prag, 6. September 1870.

= Nur auf Verlangen. —

Zur Versendung liegen bereit:

Karl Edler von Ott,

k. k. Professor am Prager Polytechnicum,

Vorträge über Baumechanik

gehalten am

deutschen Polytechnicum

in Prag.

1. Theil. Die Statik des Erdbaus, der Futtermauern und der Gewölbe. 8 Bogen in 8. mit zahlreichen Holzschnitten und 1 Tafel. 1 fl. 50 kr. = 1 ½.

Lehmann, Josef, Professor an der Realschule in Teplitz, Leitfaden für den Unterricht in der deutschen Grammatik. 15 Bogen in 8. 74 kr. = 14 N.

Scheinpflug, Bernhard, Professor an der Oberrealschule in Prag, deutsches Lesebuch für die unteren Klassen der Mittelschulen. 3. Theil. 18 Bogen in 8. 1 fl. 10 kr. = 22 N.

— do. 1. Theil. 2. verbesserte Auflage. 8. 14 Bogen. 64 kr. = 14 N.

Im Laufe des Jahres werden erscheinen:

Winkler, E., Doctor und Professor am Polytechnicum in Wien, Vorträge über Eisenbahnbau. 3. Heft. Die Schiebebühnen und Drehscheiben.

— 1. Heft. Der Oberbau. 2. umgearbeitete Auflage.

Im Laufe des Jahres erschienen und wurden an die Handlungen, die verlangten, versandt:

Hlawaček, Ed., Doctor med., Karlsbad in geschichtlicher, medicinischer und topographischer Beziehung. 9. verbesserte Auflage. 2 fl. = 1 ½ 10 N.

— der Wegweiser zu den Heilquellen von Karlsbad. 60 kr. = 12 N.

Böhmen und Oesterreich. Eine Studie vom Grafen Fr. Sch. 30 kr. = 6 N.

Ich bitte um thätige Verwendung, die ich erwiedere.

Achtungsvoll

H. Dominicus.

**Ansichten
von
Wilhelmshöhe.**

[26211.] Mosaikalbum von Wilhelmshöhe u. Cassel. 16 Photolithographien in eleg. Etui. Baar 6 Sch.

Album von Wilhelmshöhe. 8 Blatt in farbigem Tondruck. Baar 7½ Sch.

Erinnerung an Cassel und Wilhelmshöhe. 14 Blatt Photolithographien in eleg. Carton. Baar 15 Sch.

Totalansicht von Cassel und Wilhelmshöhe. Lithographie. Baar 15 Sch.

Plan von Wilhelmshöhe. Baar 2 Sch.
Cassel, den 17. September 1870.

G. E. Vollmann'sche Buchholz.

[26212.] Heute sandte ich an alle Buchhandlungen Preußens und an verschiedene andere deutsche Collegen einen vollständigen Prospectus über

Kossler's Handbuch zum Ministerialblatt für die innere Verwaltung des Preußischen Staats.

2 Bde.

mit der Bitte, dieselben auch solchen Verwaltungsbeamten zugehen zu lassen, welchen s. B. die ersten zwei Liegn. zur Ansicht gesandt wurden, die aber damals sich zur Anschaffung noch nicht entschließen konnten.

Es wurde als ein kleiner Mangel bemerkt, daß der Inhalt zum 2. Bande nicht apart diesem vorgeheftet, sondern mit vor Band 1. gedruckt war. Dem ist nun abgeholfen und steht dieses Inhalts-Verzeichniß zum zweiten Bande allen Besitzern des Werkes noch nachträglich gratis zu Diensten. Da dasselbe eine Erleichterung beim Gebrauch bietet, wird es mir angenehm sein, wenn Sie es für Ihre früheren Abnehmer verlangen. — Der Prospectus ist schon im Juli gedruckt, die ganze Sendung aber wegen des Krieges bis heute zurückgehalten.

Arnsberg, 15. September 1870.

A. L. Ritter.

Aus Ferdinand Hirt's Bibliothek des Unterrichts.

[26213.] Freierpl. fest + 13/12, baar + 11/10, 28/25 Freierpl.

Für den Unterricht in der Physik.

Kambly, Prof. Dr. L., die Physik, für den Schul-Unterricht bearb. Mit 161 Abbild. 20 Sch.

Trappe, Prof. A., Schul-Physik. 4. verb. u. verm. Auflage. Mit 245 Abbild. 27½ Sch.

In dieser neuen Bearbeitung ist bereits das neue Maß- und Gewichtssystem zur Anwendung gelangt und den Temperaturbestimmungen die hunderttheilige Scala zu Grunde gelegt.

Breslau, im September 1870.

Ferdinand Hirt.

[26214.] Als Neuigkeit wurden versandt: **Richter**, G., Rechtsanwalt, einige Worte über die für Norddeutschland in Aussicht genommenen Handelsgerichte nebst einer Übersetzung einiger Erkenntnisse französischer Handelsgerichte. gr. 8. 10 Sch ord., in Rechnung mit ¼, baar mit ½.

Namentlich die geehrten Handlungen in Handelsstädten und Städten mit Handelskammern werden auf diese Schrift aufmerksam gemacht, in welcher der Herr Verfasser entschieden für Einrichtung von Handelsgerichten und Besetzung der Richterstellen durch Handelskundige eintritt.

Schneider, A., Steuer-Inspector, die rationelle Fabrikation der Kartoffelstärke und des Syrups und Zuckers aus derselben. Beschreibung und bildliche Darstellung der Fabrikation, nebst Nachrichten aus amtlichen Quellen über Verwendung, Ertrag, Nutzen und projectirte Besteuerung. gr. 8. 10 Sch ord., in Rechnung mit ¼, baar mit ½.

Alle Brennereibesitzer, Defonenmen u. s. w. sind Käufer dieser für sie überaus wichtigen Schrift.

Beide Schriften bitte nur noch fest oder baar nachzuverlangen.

Fr. Kortkampf in Berlin.

[26215.] Wöchentlich erscheint regelmäßig (jetzt im 16. Jahrgange):

Ziehungsliste sämtlicher in- und ausländischen Staatspapiere, Eisenbahn-Actien, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen etc. Preis vierteljährlich 15 Sch.

Probenummern, sowie einzelne frühere Jahrgänge (letztere in einfacher Anzahl) stehen gern zu Diensten.

W. Lebysohn in Grünberg.

[26216.] Im Verlage von **J. E. C. Leudart** in Leipzig erschien soeben und wird nur auf ausdrückliches Verlangen versandt:

Elementar-Sprachlehre.

Das Wichtigste
aus der
deutschen Wort-, Satz- und Rechtschreiblehre,
nebst
methodisch geordneten Aufgaben zu
schriftlichen Aufsätzen
für Elementarschüler bearbeitet

Thomas Kuznit,
Hauptlehrer in Breslau.

Zwei Theile in drei Heften à 2½ Sch.

Erster Theil: Sprachlehre.

I.

Dritte verbesserte Auflage.

Geheftet 2½ R. ord., 1¾ R. netto.

Ende vorigen Jahres erschien:

Zweiter Theil: Aufgaben und Musterbeispiele zu schriftlichen Aufsätzen. In

2 Abtheilungen. Zweite verbesserte und sehr vermehrte Auflage.

Erste Abtheilung: Für die untere und mittlere Klasse. Heft II.

Zweite Abtheilung: Für die obere Klasse. Heft III.

Nur auf Verlangen!

[26217.]

Zur Versendung liegt bereit:

Mensch, Dr. H., englische und französische Verslehre. 4 Bogen. 6 Sch ord.

Levett, S. E., englische Gespräche für junge Mädchen. 11½ Bogen. 15 Sch ord.

With, Sophie, französische Gespräche für junge Mädchen. 12½ Bogen. 15 Sch ord.

With, Sophie, Hilfsbuch für die französische Umgangssprache. 4 Bogen. 5 Sch ord.

In Rechnung mit 25 %, baar mit 33½ %.

Diese Bücher, die sich nicht allein zum Schulsonder namentlich zum Privatunterricht eignen, stelle ich Handlungen, die sich dafür verbinden wollen, gern à cond. zur Verfügung. Durch Versendung der letzteren drei Bücher an Lehrerinnen und Vorsteherinnen von Erziehungsanstalten dürfte sicher ein Erfolg zu erzielen sein.

Berlin, 20. September 1870.

G. Henschel.

Verlangzettel s. in Naumburg's Wahlzettel.

**Künstig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[26218.] Wir versandten am 15. d. Monats nachstehendes Circular:

Der Krieg von 1870

von

Dr. Julius Mühlfeld.

Kleinere Ausgabe für das Volk und die Jugend.

Von der in unserem Verlage erscheinenden Kriegs-Chronik des Dr. Mühlfeld sind binnen 14 Tagen zwei starke Auflagen erschienen und wird dieselbe auch in das Holländische übersetzt.

Das sind die besten Beweise für ihre volksthümliche und klare Haltung. Täglich steigt der Absatz des Werkes, für welches wir auch Ihre fortdauernde Verwendung erbitten.

Um manigfachen Wünschen entgegen zu kommen, wird sofort nach Beendigung des Krieges noch eine gedrängte Geschichte desselben von dem Verfasser in volksthümlicher Sprache erscheinen unter dem Titel:

Der Krieg von 1870.

Eine vaterländische Gabe für das Volk und die Jugend

von

Dr. Julius Mühlfeld.

10 Bogen gr. Octav.

Wir veranstalten davon zwei Ausgaben: eine gewöhnliche mit kleiner colorirter

Kriegskarte, vielen Portraits und Plänen à 6 S fr und eine *feine* mit grosser colorirter Kriegskarte, vielen Portraits und Plänen auf gutem weissen Papier à 10 S fr .

Dass das Absatzfeld für dieses Werkchen ein noch viel unbeschränkteres ist, als das für die grosse Kriegschronik, brauchen wir wohl kaum zu bemerken; selbst die kleinste Handlung kann bei einiger Verwendung Hunderte von Exemplaren absetzen.

Um Ihre Bemühungen zu unterstützen, stellen wir Ihnen die vortheilhaftesten Bedingungen. Wir liefern beide Ausgaben à cond. mit 33 1/3 %, fest mit 33 1/3 % und 13/12, 27/24, 60/50 und 125/100 Exempl., baar mit 40 % und 13/12, 27/24, 60/50 und 125/100 Exempl.

Alle gegen baar vorausbestellten Exemplare liefern wir mit 50 % und 13/12, 27/24, 60/50 und 125/100. Diese Vergünstigung erlischt jedoch unwiderruflich mit dem Tage des Erscheinens.

Wir bitten, auf beigedrucktem Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll
Bielefeld, September 1870.

F. Thiele & Co.

[26219.] In einigen Tagen wird versandt: **Gesetz, betr. Kommandit-Gesellschaften auf Actien und Actien-Gesellschaften.** Mit hist.-kritischer Einleitung und Erläuterungen vom Prof. Endemann.

Der Verfasser des classischen Werkes „Das Handelsrecht“ hat das oben genannte Gesetz einer sehr eingehenden kritischen Bearbeitung unterworfen, seine klaren, lichtvollen und dabei juridisch scharfen Erläuterungen und Auslegungen einzelner Artikel des wichtigen Gesetzes, die zu Zweifel Anlass geben könnten, werden die Bearbeitung allen beteiligten Kreisen unentbehrlich machen.

4 1/2 Bog. gr. Lex.-8. Preis br. 12 1/2 S fr ; geb. 17 1/2 S fr .

In Rechnung mit 1/3, baar 7/6.
Bitte jedoch nur noch fest oder baar zu verlangen.

Berlin, September 1870.

Fr. Kortkampf.

[26220.] Bei Adolf Gohn Verlag u. Antiquariat in Berlin, 57 Dorotheenstr., erscheint:

M. Selig,
geprüfter Lehrer der französis. Sprache,
Französischer Sprachführer für die deutsche Armee in Frankreich mit genauer Angabe der Aussprache in deutschen Lettern.

Preis eleg. brosch. 3 S fr = 2 1/4 S fr netto, 2 S fr baar.

Dieses praktische Büchelchen übertrifft durch genaue umgekünstelte Angabe der Aussprache alle bisher erschienenen Leitfäden und dürften es viele durch die Feldpost ihren Angehörigen nachsenden.

Ich bitte um Ihre schleinigste energische Verwendung.

[26221.] Demnächst gelangt zur Versendung:
Die

Physik auf Grundlage der Erfahrung

von

Dr. Albert Mousson,

Professor am Eidgenöss. Polytechnikum in Zürich.

I. Band.

Physik der Materie.

Zweite umgearbeitete u. vermehrte Auflage. Mit gegen 300 Holzschnitten im Texte.

8. Br. Preis ca. 1 1/2 24 N gr od. 3 fl. od. 6 fr. mit 25 % Rabatt u. fest 11/10, baar 7/6.

Von II. Band 1—4. erscheint binnen Jahresfrist keine neue Auflage. Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Zürich, 15. September 1870.

F. Schulthess.

[26222.] Den so vielfach an uns gestellten Anfragen zu begegnen, theilen wir hierdurch mit, daß die im August a. c. angekündigten

vier social-politischen Romane aus der Gegenwart

von August Schrader:

Auf den Wogen des Lebens.

6 starke Bände. 8 1/2 ord.

Das Verhängniß.

6 starke Bände. 8 1/2 ord.

Kunst und Liebe.

5 starke Bände. 6 1/2 15 N gr ord.

Der
Untergang des alten Regime.

3 starke Bände. 4 1/2 ord.

unter den in unserem Prospectus gestellten Bedingungen noch im Laufe dieses Monats bestimmt und zusammen erscheinen werden, und deren Versandt in der Reihenfolge der einlaufenden Bestellungen erfolgen wird.

Die seither so zahlreich eingegangenen Subscriptions-Bestellungen sowohl, als der Umstand, daß wir von einem ausländischen Geschäftsfreunde eine Bestellung auf diese 4 Romane erhielten, welche die geringe von uns gedruckte Auflage fast ganz absorbiert wird, veranlaßt uns, darauf hinzuweisen, daß wir von den in unserem Circulat vorgeschriebenen Bedingungen keinesfalls abweichen werden.

Der Versandt dieser Romane erfolgt nur in feste Rechnung resp. baar, mit 25 % resp. 40 % und 9/8.

Der Subscriptionspreis von 11 1/2 Crt. und 7/6 gilt nur für alle bis 25. d. M. eintreffende Bestellungen.

Auf Verlangen werden wir à cond. da, wo mindestens je 3 Exemplare der ganzen Collection

baar bestellt werden, in einfacher Anzahl gern befügen.

A cond.-Bestellungen auf einzelne Romane führen wir nicht aus, weil wir die Collection nicht zerplätzen können.

Ausdrücklich hervorheben wollen wir, daß diese

ganz neuen Romane

in sehr eleganter Ausstattung mit dem Portrait des Herrn August Schrader ausgeschmückt sind und für das Lager des Sortiments eine Stärke bilden werden.

Prospekte für Leibbibliotheken &c. stellen wir in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Zu gef. Nachbestellungen wollen Sie sich des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Leipzig, Mitte September 1870.

Serbe'sche Verlagsbuchhandlung.

[26223.] Der Vollendung nähert sich das folgende Werk, für welches ich einstweilen eine theilnehmende Aufmerksamkeit und bald geneigte Angabe des Bedarfs erbitte:

Handbuch

der
angewandten, pharmaceutisch- und
technisch-chemischen
Analyse

als Anleitung

zur Prüfung chemischer Arzneimittel
und zur Visitation der Apotheken,

wie als Wegweiser zur Beurtheilung von
der Pharmacie, den Künsten, den
Gewerben und der Landwirtschaft
angehörenden
chemischen Präparaten und
Fabrikaten.

Unter Berücksichtigung

der älteren und neuen Pharmakopöen
Deutschlands, Oesterreichs, der Schweiz,
Englands, Frankreichs und Russlands,
wie der Ergebnisse der neuesten Forschungen
im Gebiete der technischen Chemie,
in vierter Auflage neu bearbeitet

von

Adolf Duflos,

Dr. der Medizin und der Philosophie, Königlichem
Geheimen Regierungsrathe und Professor.

Mit erläuternden Abbildungen,
nach R. Brodengeyer's Zeichnungen in
Holzschnitt ausgeführt.

Ein Ergänzungs-Band
zu den verschiedenen Ausgaben von des
Verfassers Werk:

Chemisches Apothekerbuch.

Preis: 3 bis 3 1/3 1/2. In Rechnung mit
25 %. Gegen baar mit 33 1/3 %. Frei-Expl.:
7/6, auch bei allmählichem Absatz in einer
Jahresrechnung.

Breslau, im September 1870.

Ferdinand Hirt.

[26224.] Kreuznach, Anfang September 1870.
Gestatten Sie mir, Ihnen die Mittheilung zu machen, daß sofort nach Aufhören des Krieges, resp. beim Schluß des hoffentlich nicht mehr fernen Friedens bei mir erscheinen wird:

Der Krieg von 1870. Ein Volksbuch.

Circa 6—8 Bogen 8. Preis 5 Sch.

Der Verfasser, Rheinländer, der einen in weitesten Kreisen wohlbekannten Namen trägt, folgt bereits in der Bearbeitung den Ereignissen Schritt um Schritt, so daß zur rechten Zeit die Ausgabe sofort erfolgen kann. Das Buch soll ein Buch für das Volk sein, um es zu einem solchen zu machen, dazu vereinigt sich die schwungvolle, hochpatriotische Darstellung mit dem so niedrig gestellten Preise, und ist deshalb zum Massenvertrieb geeignet.

Ladenpreis 5 Sch. In Rechnung: fest 3½ Sch netto und 13/12, 27/24, 56/50, 115/100. A condition: 3¾ Sch netto ohne Freieremplare.

☞ A condition liefere ich in der Regel nur neben entsprechenden festen Aufträgen, in Rechnung überhaupt nur den Handlungen, mit denen in Rechnung zu stehen ich die Ehre habe.

Baarpreise: Bis 24 Exempl. à 3 Sch und 13/12, 27/24, — dann 56/50, 115/100 à 2½ Sch.

Sie werden Ihre Beurteilung einem Buche zuwenden, das mit frischem Hauch und lebensvollem Schwunge die großen Ereignisse dieses Riesenkampfes schildert.

Das Abjatzfeld ist ein unbegrenztes.
R. Voigtländer.

[26225.] In diesen Tagen kommt zur Verwendung:

Handbuch der allgemeinen und speziellen Arzneiverordnungslehre.

Mit
besonderer Berücksichtigung der
neuesten Arzneimittel und der
neuesten Pharmacopöen
bearbeitet

von
Dr. L. Waldenburg
und

D r. C. E. S i m o n .

Siebente neu bearbeitete Auflage der
Arzneiverordnungslehre

von
Posner und Simon.

gr. 8. Preis: 5 Sch ord.

Diese neue Auflage der Arzneiverordnungslehre, bei deren Bearbeitung an Stelle des verstorbenen Posner als ärztlicher Autor Dr. L. Waldenburg eingetreten ist, wird, wie die früheren, den Beifall des ärztlichen Standes erwerben. Das Werk gilt allgemein als ein unentbehrliches Hilfsmittel für jeden praktischen Arzt.

Wir bitten um thätige Verwendung.

Berlin, 15. September 1870.

August Hirshwald.

Beethoven-Festschrift von F. Jahn.

[26226.] Die ausgebrochenen Kriegereignisse bestimmen uns, die Ausgabe unserer vorbereiteten Festschrift zur Beethovenfeier wenigstens für die nord- und süddeutschen Staaten vorläufig zu sistiren. Diejenigen Handlungen des Auslandes, welche jedoch die Zustellung dieser Erscheinung wünschen, werden ersucht, uns ihre Bestellungen darauf ges. nochmals zugehen zu lassen, da wir unverlangt nichts verjeden.

Für die uns gewordenen zahlreichen Bestellungen ergebensten Dank.

Elbing.

Neumann-Hartmann's Verlag
(Edw. Schloemp).

Angebotene Bücher u. s. w.

[26227.] Die M. Kupferschmid'sche Buchhdg. in Spaichingen offerirt: Börsenblatt. Jahrg. 1856—66. In gut erhaltenem Zustande. Hieron 7 Jahrgänge gebunden, die andern broschirt.

Angebote gefälligst mit directer Post, worauf der Weisstbietende sofort die Sendung sub Nachnahme erhält.

[26228.] G. Stangel in Leipzig offerirt: Gartenlaube 1858, 1859, 1863, 1864, 1865, 1868, 1869. à Jahrg. 25 Sch.

☞ Nur gute Exemplare, Einband gratis.

[26229.] B. Seligsberg in Bayreuth offerirt gebunden und gut erhalten: 2 Baumann, Naturgesch. (5.) à 5 Sch. — 2 Brettner, Physik. (14.) à 5 Sch.; 1 do. (15.) 7½ Sch. — 3 Buttmann, griech. Grammatik. (21.) à 12½ Sch; do. (18. u. 20.) à 10 Sch. — 2 Dittmar, bayr. Gesch. (2.) à 5 Sch. — 5 Fürnrohr, techn. Chemie. (3.) à 6 Sch. — 7 Engelm., Uebungsb. f. d. erste Cl. d. lat. Schule (Serta). (6.) à 5 Sch. — 4 Holzer, Uebungsb. 1. Abth. (5.) à 7½ Sch. — 2 Huther, arithm. Aufgaben. (4.) à 6 Sch. — 5 Kohlrausch, dtch. Gesch. (10.) à 9 Sch. — 3 Lebensbilder. III. (21.) à 5 Sch; 2 do. III. (23.) à 6 Sch. — 2 Zumpt, lat. Grammatik. (10.) à 12½ Sch; 1 do. (11.) 15 Sch.

[26230.] L. Rosenthal in München offerirt und sieht gef. Angeboten entgegen: Polyglotten-Bibel zum prakt. Handgebrauch. Bearb. v. Stier u. Theile. 4 Bde. gr. 8. Bielefeld 1845—55. Br. Neu. [14½ Sch.] Blätter, historisch-politische, f. d. kathol. Deutschland, red. v. Phillips u. Görres. Bd. 1—66.

[26231.] Ed. Goetz in Berlin offerirt netto baar: Buch, Reise im hohen Norden. 2 Bde. m. Karten. Berl. 1810. (Ldnpr. 4 Sch) à 1 Sch 15 Sch baar. In neuen Expl.

Preisermäßigung.

[26232.] 10 Büchner, A., französische Literaturbilder. 2 Bde. Geh. (Ladenpreis 20 Sch) für nur 1 Sch.

20 Altmann, Alkoran der Liebe. Cart. mit Goldschnitt. (Ladenpreis 10 Sch) für nur 1 Sch.
Frankfurt a. M., 1870.

G. J. Hamacher.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[26233.] Diedr. Soltan's Buchhdg. (Herm. Braams) in Norden sucht:

1 Grimm, Mythologie.

1 Richthofen, altfries. Wörterbuch.

1 — friesische Rechtsquellen.

1 Encycl. Wörterbuch der medic. Wissenschaften, von Gräfe, Hufeland ic. 37 Bde. Berlin 1828—49.

[26234.] Williams & Norgate in London suchen:

1 Ludwig, Physiologie.

1 Hefele, Causa Honorii Papae. (Das lateinische Original.)

1 Haureau, de la philosophie scholastique. 2 Vols. 8.

1 Schoettgen, Horae hebraicae.

1 Lutz, biblische Hermeneutik.

1 Wüllner, Handbuch d. Physik.

[26235.] Is. An. Nijhoff & Zoon in Arnheim suchen:

1 Grimm, deutsche Grammatik.

1 Martin, H., Histoire de France. 4. Edit. 17 Vols.

1 Michelet, Hist. de France. Vol. 7.: Renaissance.

[26236.] Galvay & Co. in Berlin suchen:
Chasles, Traité de géométrie supérieure.
1852.

Monge, Application de l'analyse à la géométrie. 5. Edit. 1850.

[26237.] G. O. Sintenis in Wien sucht:

1 Brenner (Abbé), Histoire des révolutions de Hongrie. Publ. p. Marchand. 2 Vols. 4. od. 6 Vols. 12. La Haye 1739.

[26238.] Rudolph & Dieterici in Annaberg suchen:

1 Westermann's Monatshäste 1856. Nov. u. Decbr. 1857. Jan., Mai, Juli. 1858. Juli, Aug., Septbr. 1859. Novbr. 1862. Jan.—März. 1865. Octbr.—Decbr.

[26239.] Hoffmann & Campe in Hamburg suchen antiquarisch:

1 Zeitschrift der deutschen theologischen Gesellschaft. Bd. 1—20.

Offerter erbitten womöglich mit directer Post.

[26240.] Th. Ulrich in Carlsruhe sucht antiquarisch:
Eisenlohr, Physik. — Gugler, darstellende Geometrie. — Grashof, Festigkeitslehre. — Leroy, darstellende Geometrie; — Stereotomie. — Kaven, Wegbau. — Lübsen, Elementargeometrie; — Trigonometrie; — analyt. Geometrie; sowie dessen übrige math. Schriften. — Möbius, Statik; — barycentr. Calcül. — Naumann, Mineralogie. — Navier, Differential-Rechnen. — Redtenbacher, Maschinenbau (auch einzelne Bände). — Ritter, technische Mechanik; — Dachconstructionen. — Salmon, Geometrie des Raumes; — Geometrie der Kegelschnitte. — Schlömilch, Compendium; — Uebungsbuch; — algebraische Analysis. — Karmarsch, Technologie; — Wörterbuch. — Serret, höhere Algebra. — Spitz, Arithmetik; — Geometrie; — Stereometrie; — ebene u. sphär. Trigonometrie. — Steiner, synthet. Geometrie. — Weisbach, Ingenieur-Mechanik. — Wernicke, Mechanik. — Rühlmann, Maschinenlehre. — Wolff, beschreibende Geometrie. — Zeuner, Schieberstenerungen. — Mauch, architekt. Ordnungen. — Breymann, Bauconstructionen. Bd. 1. 2. — Schreiber, technisches Zeichnen. — Schell, Theorie der Bewegung. — Reuleaux, Constructionslehre. — Winkler, Elasticität. — Seubert, Pflanzenkunde. — Culmann, graphische Statik. — Hagen, Wasserbau. — Heussi, prakt. Geometrie.

[26241.] **Iustus Naumann's** Buchhandlung (Hoch. Naumann) in Dresden sucht und bittet um gef. Offerten:
Besser's Bibelstunden. Cplt. u. einzelne Bde. (Bei Offerte gef. Aufl. zu nennen.) — Müller's, h., evang. u. apostol. Schlüsselkette; sowie überhaupt dessen Schriften. — Pfeiffer, Lutherthum vor Luther; — Christenschule. — Löhe, Vater-Unser-Predigten. — Starke, Synopsis. Leipz. Ausg. Cplt. u. einzelne Bde. — Wildenhahn, Paul Gerhardt. — Luther's Werke. Ausg. von Walch. Leipziger Ausg. u. Erlangen-Frankf. Ausg. Cplt. u. einzelne Bde. — Büchner's Concordanz.

[26242.] H. Georg's Sortim. in Genf sucht:
1 Pfenninger, philosophische Vorlesungen über d. sogen. Neue Testament. (Leipzig 1785.)
1 Pfizmaier, Notiz üb. d. Geschichtswerk Tsotschuen.
1 — d. ergänzte japanische Sage. 2 Thle.
1 — d. Auslegungen zu den Nachrichten von dem Gotte I-za-nagi.
Auch die betreff. Hefte der Denkschriften der k. Akademie d. Wissenschaften in Wien können dienen.
Siebenunddreißigster Jahrgang.

[26243.] **C. H. Reclam sen.** in Leipzig sucht: Flory, Entwürfe z. Grabreden. Leipzig. — Stimme a. d. Christenherz. Leipzig. Stier, Privatagende. Berlin 1857. Leonhardi, Confirmat., Beicht- u. Abendmahlreden. Leipzig.
Palmer, Casualreden. 3 Bde. Stuttgart. Hartmann, Beichtreden. Tübingen.
Leeder, bibl. Schulatlas. 5. Aufl. Essen. Böslter, hist. Atlas. 2 Hft. 6. Aufl. Heidelberg.

[26244.] Joseph Baer in Frankfurt a/M. sucht:
Arndt, Geist der Zeit. London 1813. Thl. 1. u. 4.
Duyse, over d. Nederl. Versbouw. 2 Bde.
Fahne, Gesch. d. Köln., Jülichschen u. Bergischen Geschlechter. 2 Bde.
Gentz, Werke, hersg. v. Schlesier. Bd. 1.
Held, über d. deutsche Nationalgesetzgebung. 1848.
Krug, Abhandlungen a. d. Strafrechte z. Erläut. d. Strafgesetzbuches.
Lucian ed. Lehmann. Vol. 1. 2.
Luebker, de usu infinitivi Plautino.
Rampmann, de praepositionum: in, ab, de, ex, usu Plautino.
Schumacher, Astronom. Nachrichten. Bd. 1.
Steinen, westphälische Geschichte. 8 Bde.

[26245.] **Paul Scheller** in Berlin sucht:
1 Schwerin, Gräfin, Was ich den Böglein abgelauscht. (Saub. Expl.)

[26246.] **Fr. Heerdegen** in Nürnberg sucht:
1 Boz (Dickens), David Copperfield's d. Jüng. persönl. Gesch. ic., dtsh. von A. Kreyschmar. 16. Lpz. 1850, Teubner.
1 Goethe's Werke. Ausg. in 6 Bdn. Stuttg. 3. Bd. apart oder cplt.

[26247.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht:
2 Treitschke, die Feuerprobe des Norddeutschen Bundes. (Sep.-Abdr. aus den Preuß. Jahrbüchern.)

[26248.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht:
1 Hain, Repertorium bibliographicum. 2 Vol. Stuttg. 1826—38.
1 Ebert, bibliographisches Lexikon. 2 Bde. Leipzig 1821—27.

[26249.] **R. G. Hansen** in Budweis sucht gut erhalten:
1 Illustrierte Zeitung 1870. 1. Quart.

[26250.] **Felix Schneider** in Basel sucht:
Firmenich, Germaniens Völkerstimmen. Toussaint-Langenscheidt, franz. I. Barth's Jugendblätter. Cplt. u. einzeln.

[26251.] **S. Colbry & Co.** in Berlin suchen:
Prym, neue Theorie d. ultraellipt. Functionen.

[26252.] **W. Adolf & Co.** (H. Hengst) in Berlin suchen:
1 Annalen der Juden in den preußischen Staaten.
2 Hahn, Erklärung der Offenbarung Johannis.
1 Waib, Psychologie.

[26253.] **Schneider & Otto** in Göttingen suchen:
1 Bernstein, naturwissenschaftl. Volksbücher. Cplt.

[26254.] **L. Scheermesser's** Hofbuchh. in Salzungen sucht:
1 Poßner u. Simon, Handbuch der Arzneiverordnungslehre. 6. Aufl. (Berlin, Hirschwald.)

[26255.] **Steinhauser & Korb** in Pillen suchen:
1 Charmides Platonis qui fertur dialogus num sit genuinus quaeritur. Comment. acad. Vratisl. 8. (46 pag.) Vratislaviae 1827.

[26256.] Die **Stahel'sche** Buch- u. Kunsth. in Würzburg sucht antiquarisch:
Redtenbacher, Fauna austriaca.
Erichson, Käfer d. Mark Brandenburg.
Sturm, Deutschlands Fauna. Text d. 18. u. 21. Bdchns.
Petermann's Mittheilungen 1868.

[26257.] **Petersen** in Halle sucht:
Röhrig, Jung, Kirchengesch. u. a. Theol. — Ueber Elsäss. — Gangb. Schulbücher.

[26258.] **L. A. Rittler** in Leipzig sucht:
1 Riepert, Münster'sches Urkundenbuch.
1 Kindlinger, Münster'sche Beiträge.
1 Behnis, Beiträge zur Geschichte des Niederrheinstes Münster.
1 Hammelmann, oldenburg. Geschichte.
1 Wiarda, ostfries. Geschichte.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[26259.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Bed, Kirche u. Staat.

Hartmann, Beichtreden.
bitte uns umgehend zu remittieren, da uns Exemplare fehlen, um feste Bestellungen ausführen zu können.
Lübingen, 13. September 1870.

Osiander'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[26260.] Für mein Sortiments-Geschäft suche ich per Michaeli c. einen jüngeren gut empfohlenen Gehilfen. Anmeldungen erbitte direct, wmöglich mit Photographie.

E. Zimmermann in Glogau.

427

[26261.] In einem lebhaften Sortimentsgeschäft einer süddeutschen Hauptstadt ist eine Stelle offen für einen jungen Mann, dem vorzugsweise die Führung der Bücher, überhaupt die Comptoirarbeiten übertragen werden sollen. Derselbe müßte an rasches und sicheres, selbständiges Arbeiten gewohnt und auch im Sortiment nicht unversahen sein. Es mögen sich deshalb nur solche Herren melden, die von ihren ehem. Chefs warm empfohlen sind und denen es darum zu thun ist, eine Stelle für längere Dauer anzunehmen; solche, welche erst aus der Lehre kommen, mögen sich nicht bemühen. Offerten unter der Chiffre R. S. Nr. 3. werden durch die Expedition d. Blattes erbeten.

[26262.] Im englischen Departement unseres Berliner Geschäftes wird eine Stelle frei, welche wir baldigst mit einem Gehilfen zu besetzen wünschen, der entweder im Auslande oder im ausländischen Buchhandel Deutschlands sich diejenigen Erfahrungen erworben hat, die ihn befähigen, in diesem Fache selbständig zu arbeiten. Wir würden einem solchen Herrn den Vorzug geben, dem es um eine dauernde Stellung zu thun ist. Der Eintritt kann zwischen jetzt und Neujahr zu jeder Zeit geschehen.

Wir suchen ferner einen mit der Buchführung vollkommen vertrauten Gehilfen, der eine gute Hand schreibt und einige Kenntniss fremder Sprachen besitzt.

A. Asher & Co. in Berlin.

[26263.] In einer süddeutsche Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung wird zum 1. November ein solider Gehilfe gesucht. Offerten werden mit Beifügung der Photographie durch Herrn F. A. Brodhaus in Leipzig unter Chiffre A. 20. erbeten.

[26264.] Ich suche einen Gehilfen kathol. Konfession zur selbständigen Besorgung der Buchführung. Jahresgehalt 600 fl. bei freier Wohnung. Bewerbungen bitte ich Abschrift der Zeugnisse und Photographie beizufügen.

Ulrich Moser in Graz.

[26265.] Ende Juni d. J. zeigte ich eine demnächst in meinem Geschäft bevorstehende Vacanz für einen tüchtigen Sortimentsgehilfen an. Die gleich darauf eintretenden politischen Verhältnisse bestimmten mich damals zu einer Änderung meiner Dispositionen, nunmehr aber ist es mein Wunsch, für die eintretende Lücke in Völde einen nicht zu jungen Erzähler zu erhalten. Einer Aufzählung meiner Ansforderungen mich enthaltend, bitte ich, es wollen sich nur solche Herren bewerben, welche durch stichhaltige Empfehlungen ihre Fähigung für einen Posten nachweisen können, der zum mindesten eine ganz gute geschäftliche wie allgemeine Durchschnittsbildung erheischt. Einsendung der Photographie erwünscht. Gehalt den Leistungen entsprechend.

München, im September 1870.

Theodor Udermann.

[26266.] Ein mit dem Vertrieb bellettistischer Zeitschriften vertrauter Gehilfe findet Stelle. Franko-Offerten mit Angabe des Salars und Copie der Zeugnisse unter T. J. 770. durch die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

[26267.] Wir haben 5 Stellen für erste Gehilfen, sowie ca. 18—20 für jüngere Herren zu vergeben.

Buchhändl. Stellenvermittlungsbureau in Stuttgart.

[26268.] Ein junger Mann mit Primaner-Reife kann sofort oder zu Michaelis als Lehrling bei uns eintreten.

Landsberg a/W., 12. September 1870.

Fr. Schäffer & Co.

[26269.] Für meine Buch-, Kunst-, Musik- und Papierhandlung suche ich bei günstigen Bedingungen einen Lehrling mit genügenden Vorkenntnissen. Friedrich Foerster in Dels i/Schl.

Gesuchte Stellen.

[26270.] Ein junger Mann (Buchhändlergehilfe), gegenwärtig in einer Annonen-Expedition beschäftigt, sucht am hiesigen Platze, am liebsten in einem Commissions- oder Verlags-Geschäft, pr. 1. November Stellung. Ansprüche sind bescheiden. Gef. Offerten unter Chiffre R. S. Nr. 3. durch die Annonen-Expedition der Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[26271.] Volontär-Stelle. — Ein junger Mann, welcher bereits mehrere Jahre im Buchhandel arbeitet, sucht behufs Vermehrung seiner Kenntnisse Placement als Volontär in einer höheren Verlagsbuchhandlung Leipzigs.

Gef. Offerten nimmt das Annonen-Bureau von Bernhard Freyer in Leipzig unter Chiffre H. 25. entgegen.

[26272.] Ein junger Mann, der die Ober-Tertia des hiesigen Gymnasiums absolvierte, sucht Stellung, am liebsten in einem Verlags-Geschäft, als Lehrling. Kost und Logis im Hause erwünscht. Gef. Offerten wolle man an die Buchh. von Emil Barth in Dessau einsenden.

Besetzte Stellen.

[26273.] Die bei uns offen gewesene Stelle ist wieder besetzt, was wir den vielen Herren Bewerbern mit Dank für ihre Anerbietungen anzeigen.

Nürnberg, 14. Septbr. 1870.

v. Ebner'sche Buch- u. Kunsthändlung
(Hermann Vallhorn).

Vermischte Anzeigen.

Mein großes Lager

[26274.] guter Photographien, à 100 Stück 2½ fl baat (Duhend 9 fl), empfiehle Ihnen hiermit bei Bedarf angelegentlich. Seit Herausgabe meines Verzeichnisses, welches in Ihren Händen, ist dasselbe ergänzt unter anderen durch: Trochu, Palikao, Favre, Rochedort, v. d. Tann, Hartmann, Stephan, Fabrice, Brankh, Herzog von Joinville, Graf von Paris, Doering, Treskow, Wittig, Verdy, † François, Stosch, Admiral Bouet-Villaumez, Garnier-Pagès ic.

Alle Aufträge werden möglichst umgehend erledigt. Ihren Bestellungen auf directe Sendungen wollen Sie gefälligst den Betrag beifügen, oder Postvorschubentnahme gestatten. Auf directe Sendungen, mit Nachnahme in Leipzig, kann ich mich jetzt nicht mehr einlassen, da diese Manipulation zu zeitraubend ist.

Verzeichnisse stehen zu Diensten.
Berlin, 11. September 1870.

Siegfried Cronbach.

[26275.] Die Herren Verleger von Portraits des Königs, Kronprinz, Prinz Karl von Preußen, Moltke ic. bitte um Einsendung eines Exemplars nebst Angabe des Partiepreises.

Rudolph Mayer in Freiburg.

Kriegs-Album 1870.

[26276.]

Als zeitgemäße, interessante Neuigkeit und als ein Denkmal von bleibendem, historischem Werth — gegenwärtig zugleich der geeignete Gegenstand zu Geschenken — empfehle ich ein Kriegs-Album nach Art der Photographie-Alben, mit den offiziellen Kriegs-Depeichen in Visitenkarten-Format gefüllt (auch ohne Inhalt), in 2 Formaten (8. zu 48, quer 4. zu 100 Depeichen) und 18 verschiedenen Ausgaben. Ausstattung elegant und geschmackvoll.

Näheres wollen Sie aus Naumburg's Wahlzettel ersehen.

- A. In Galico 8., mit König Wilhelm, deutschem Adler, eisernem Kreuz oder Germania à 1 fl 5 fl.
 - do. ohne Inhalt à 15 fl.
 - B. In Ledet 8., mit Wilhelm, Adler, Kreuz oder Germania à 1 fl 17½ fl.
 - do. mit Relief-Bildnis des Königs Wilhelm à 1 fl 27½ fl.
 - do. ohne Inhalt à 27½ fl.
 - C. In Galico lang Format (2 Depeschen auf einer Seite), mit Wilhelm, Adler, Kreuz oder Germania à 1 fl 15 fl.
 - do. ohne Inhalt à 25 fl.
 - D. In Ledet lang Format, mit Wilhelm, Adler, Kreuz oder Germania à 2 fl 2½ fl.
 - do. mit Relief-Bildnis à 2 fl 12½ fl.
 - do. ohne Inhalt à 1 fl 12½ fl.
 - E. Depeschen apart Nr. . . . à ½ fl.
- (Duhend gemischt 5 fl.)
- Sämtlich Baar-Preise! —

Theobald Grieben in Berlin.

Für Buchhändler und Buchdruckerei-besitzer!

[26277.]

Ein Buchdrucker und Buchhändler, s. B. Cramen als solcher eum laude bestanden und dem über seine bisherige Thätigkeit gute Zeugnisse und Referenzen zur Seite stehen, sucht sofortiges Unterkommen bei einer Verlagsbuchhandlung als Buchdruckereifactor, Metteur en pages oder Corrector einer Zeitung. Offerten befördert sub Z. Z. 678. die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Breslau.

Bilderbogen vom Kriegsschauplatz

pro Blatt colorirt 4½ fl, Buch 7½ fl.

[26278.]

Erschienen sind:

Schlacht bei Wörth, Schlacht bei Mars-la-Tour, Schlacht bei Saarbrücken, Schlacht bei Rezonville, Gefecht bei Weisenburg, Schlacht bei Sedan, Beschließung von Straßburg.

Berlin, den 11. September 1870.

Siegfried Cronbach.

[26279.] Carl Zimmermann,

Xylograph. Anstalt in Leipzig,

Lange Straße 5,

hält sich zur sorgfältigen künstlerischen Ausführung von Holzschnitten bei billigster Preisnotirung bestens empfohlen.

Herr E. F. A. T. Rötschke

[26280.] hat auf meine einfach sachliche „Warnung und Bitte“ in Nr. 210 d. Bl. den Lesern ein Ragout von Unklarheit und Widerspruch vorgesetzt, daß man in seinem Interesse beim jungen Menschenverstande um Entschuldigung dafür bitten möchte. Der Mischmasch, welcher seine famose Handlungsweise beschönigen soll, richtet sich freilich durch sich selbst in vernichtender Weise, da selbst dem Wohlsten daraus kein Rechtsgrund für die Vergewaltigung meines Werkes erfindlich sein wird; dennoch muß ich zur Klärstellung der Sachlage einige Thatsachen, aber ohne lateinische Vocabeln! berichtigend herauschälen. Dass Herr Rötschke mit seinem unten beglaubigten Zahlungsversprechen über 150 Thlr. einen Act der Generosität begangen hat, überlasse ich Jedem zu glauben, der Lust dazu hat. Als ich mit Hrn. R. meinen Plan zu „1848—1868“ besprach, forderte ich ein Minimalhonorar von 10 Thlr. pro Bogen, ließ mich jedoch bei der Kostenberechnung, weil das Werk ein billiges Volksbuch werden sollte, bestimmen, mich mit 7 Thlr. zu begnügen, bis eine Continuation von 3000 Exempl. erreicht sein würde. Darauf sollte Steigerung des Honorars auf 10—15 Thlr. nach Maßgabe des Absatzes erfolgen, für welchen einen geschickten Verleger ein unbegrenztes Feld offen lag. Einen schriftlichen Contract lehnte Hr. R. ab; daß ich vertraulich hiermit mich begnügte, war mein Fehler. Die Zahlungen erfolgten fast von Anfang an nicht ordnungsmäßig. Der Druck des Werkes wurde jedoch pünktlich zur vereinbarten Zeit vollendet. Jeder Verständige weiß, daß Geschichte schreiben kein Brezelbacken ist. Bei aller Vorbereitung treten Lücken ein, zu deren Ausfüllung das Material sich nicht sofort beschaffen läßt. Ich habe aus Bibliotheken 15—20 Bd. schwere Packete voll Bücher bezogen und sie unverrichteter Sache wieder zurückgeschickt müssen. Als ich Hrn. R. s. B. dies vorhielt, antwortete er mir weise: er wisse allerdings aus diesem oder jenem lateinischen Exercitium, daß solches Niederschreiben viel Zeit erfordere... Ich habe damals mein Starrwerden über solche Naivität hinter Schweigen verborgen. Wieviel Hr. R. von der auf sein Misico (?) veranstalteten 1. Auflage abgesetzt hat, war doch nicht meine Sache; ich habe mich zu keiner weiteren Abnahme, als zu der von 10 Freiemplaren verpflichtet. Meine Aufgabe war das Buch zu schreiben, Hrn. R. Aufgabe es abzusehen. Aber Hr. R. entschloß sich, so schreibt er, zu einer zweiten Auflage meines Werkes, die ich ihm gestattete, nachdem er schriftlich die Zahlung des Restes vom Honorar der 1. Aufl. zu Ende Juni des Jahres versprochen hatte. Der Neudruck begann. Es handelte sich aber nicht um eine bloße Revision des gedruckten Textes, wie Hr. R. behauptet, denn er selbst hat die 2. Aufl. 2 Lieferungen oder 8 Bogen umfangreicher angekündigt, als die erste gewesen ist. Als Hr. R. Ende Juni, also ebe Hr. R., wenn er nicht mit dem französischen Cabinet conspirirt hat, eine Abmahn vom Kriege haben könnte, nicht zahlt, machte ich die Ablieferung weiteren Manuscripts zu meinem Werke und Eigentum von der Zusicherung pünktlicher Erfüllung seiner Verpflichtungen abhängig. Daraufhin bezahlt Hr. R. die Dreistigkeit, den Druck meines Werkes ohne mein Zuthun fortzusetzen und die Lieferungen als 2. Aufl. meines Werkes zu bezeichnen. Hierauf wolle jeder urtheilen, ob von Nachdruck zu reden ein „Nonsense“ ist. Ich wiederhole meine Bitte an alle ehrenhaften Männer des Buchhandels, sich des Vertriebs der auf Täuschung

des Publicums hinauslaufenden ungeschlchten Ausgabe zu enthalten und nicht eine Handlungsweise zu unterstützen, die im gesammten Buchhandel als unerhört dastehen dürfte. Ich habe das Gesetz angerufen zu meinem Schutz und hoffe auf dessen schnellen Beistand. Hrn. R. Mischmasch von 1. u. 2. Aufl. Risiko, Ersatz der Auslagen ic. ist, wie jeder schon aus seiner Abwehr selbst ersehen haben wird, baarer Unsinn, und beweist nur die Verworrenheit aller Rechtsbegriffe im Kopfe des Hrn. R. — Für den Roman „Freie Bahn“ hatte ich s. B. für den Bogen 4 Thlr. im Format des Rötschkeschen Novellenstraußes gerechnet, wonach mir sicher 160 Thlr. geworden wären; Hr. R. bestand aber auf das größere Format für einen Roman und einigten wir uns auf das geringe Pauschquantum von 150 Thlr. für 37 oder 38 Bogen. Und das nennt dieser Mann Generosität! — Seinen edlen Charakter enthüllt Hr. R., indem er Hrn. Minde in die Sache verwickelt, einen ganz Unbeteiligten, und in discrete einen veralteten Privatbrief veröffentlicht, der dieses Herrn Credit schaden könnte. Hr. R. wußte, daß jene Differenz mit Hrn. Minde, die auf einem Mißverständniß beruhte, sofort beglichen wurde, wußte, daß ich mit Hrn. M. wieder sofort in freundlichste und bedeutende Verbindung getreten bin. Über die unwahre Angabe wegen zurückgewiesener Accepte des Hrn. Minde wird derselbe von Hrn. R. selbst Rechenschaft fordern. Schließlich meine angebliche Prahlerei anlangend, theile ich folgende Thatsachen mit. In Amerika wurden binnen Jahrestrift zwei Werke von mir nachgedruckt, davon eins in der New-Yorker Staatszeitung. Mein „1848—68“ wurde in das Holländische übersetzt und derselbe Buchhändler in Zwolle veranstaltet jetzt eine holländ. Ausgabe meines Buches über den Krieg von 1870, von dessen deutscher Ausgabe bereits 2 Auflagen oder 8000 Exempl. in Deutschland und Amerika verbreitet werden. Ein praktischer Verleger kann eben für ein zeitgemäßes deutsches Buch auch Amerika erobern! Meines „1848—68“ Misgeschick ist aber sein unpraktischer und pedantischer Verleger gewesen, doch diese Eigenschaften des Hrn. R. kennen die Hrn. Buchhändler, wie ich öfter zu erfahren Gelegenheit hatte, genügend. Sein Charakter strahlt aber in vollster Glorie, wenn ich folgenden Droh-Telegramms gedenke, das ich vor einigen Tagen erhielt: „Wenn Sie uns Ihren von der Redaction des Börsenblattes zur Erwiderung unterbreiteten Artikel: Warnung und Bitte, nicht bis morgen Mittag zurückziehen lassen, werden wir Sie nicht nur durch Belegstellen aus Ihren Briefen compromittieren, sondern auch Schadenersatz für den ganzen Rest der ersten Auflage der Weltgeschichte im Betrag von 1500 Thaler Anspruch erheben.“ Rötschke's Verlagsbuchhandlung.“

Um mich zu compromittieren, sucht dieser Ehrenmann den Credit des ganz unbeteiligten Hrn. Minde zu schädigen! Ich habe sehr viele, langjährige, ehrenvolle Verbindungen in der deutschen Verlegerwelt und darf dem Urtheile über Hrn. R. und mich ruhig entgegensehen; zwischen uns beiden wird das Gesetz entscheiden.

Bielefeld, den 15. September 1870.

Dr. Julius Mühlfeld.

NS. Die von Herrn Rötschke bestrittene Zahlungsverpflichtung lautet im Briefe vom 12. November 1869: „Die Zahlung des Restes von 150 Thlr. soll bestimmt Ende Juni n. J. erfolgen, bis zu welcher Zeit die in Aussicht genommene 2. Auflage jedenfalls soweit in Gang gebracht ist, daß ich diesen Betrag abstoßen kann.“

Im Briefe vom 12. Februar d. J. aber, in welchem von dem Honorar für die 2. Auflage die Rede ist, schreibt Herr R.:

„Wir müssen den Termin (jener Honorarzahlung) deshalb ans Ende d. J. verlegen, weil wir Ihnen den Rest für die 1. Auflage Ende Juni zugesichert haben.“

[26281.] Wir erlauben uns, die geehrten Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß wir stets bereit sind, die Ausführung von Illustrationen zu den herauszugebenden Werken zu übernehmen, und zwar in allen Manieren, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruck. Zugleich empfehlen wir bei dieser Gelegenheit unsere nicht unbedeutende Colorir-Anstalt, und übernehmen auch in diesem Gente alle uns zu Theil werdenden Aufträge. Wie bisher, wird es immer unser Bestreben sein, nächst sorgfältigster Ausführung auch durch solide Preise und Bedingungen die geehrten Herren Auftraggeber zufrieden zu stellen.

Berlin, im September 1870.

Windelmann & Söhne.

Antiquarische Kataloge

[26282.] erbitten, da dafür die beste Verwendung vorhanden, sofort nach Erscheinen über Leipzig in nachstehender Anzahl:

- 6 Zoologie.
- 6 Botanik.
- 8 Geologie und Mineralogie.
- 6 Bergbau und Hüttenkunde.
- 6 Physik, Chemie etc.
- 6 Maschinenkunde, Mechanik, Technologie.
- 4 Landwirtschaft und Pferdezucht.
- 4 Kriegswissenschaft.
- 12 Orientalia und Linguistik.
(1 Ex. sofort per Post.)
- 6 Geschichte.
- 6 Geographie und Reisen.
- 6 Archäologie, Mythologie.
- 6 Curiosa.

London, September 1870.

Trübner & Co.

8 u. 60 Paternoster-Row.

[26283.] Zu Inseraten
empfehle ich die in meinem Verlage täglich erscheinende

politische Zeitung**Kölnische Volkszeitung.**

(Kölnische Blätter.)

(6800.) Zwei Blätter täglich mit (6800.) Feuilleton und Belletristischer Beilage.

Diese jetzt in den ersten Jahrgang tretende Zeitung hat die Auflage von

6800 Exemplaren

(Davon über 6000 in Preußen)
erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankfurter Journal“ übertroffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1½ Sch. pro Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum ein Drittel dieser Abonnentenzahl haben. Reclamen berechne ich die Zeile von doppelter Breite mit 4 Sch.

Köln.

J. P. Bachem.

Inserat-Empfehlung!

[26284.] Für Verleger positiv theologischer Werke
dürften Inserate im

Kirchenfreund
herausgegeben
von

Güder, Heer und Riggensbach.

Auflage 1500.

von besonderem Erfolge sein.
Der Kirchenfreund ist das verbreitetste Blatt
dieser Art in der Schweiz.

Insertionspreis $1\frac{1}{4}$ M per durchlaufende
Zeile.

Aufträge nimmt entgegen

Basel.

Bahnmaier's Verlag.
(G. Detloff.)

[26285.] Zu Inseraten empfehle ich das in
meinem Verlage jährlich in 10 Heften erschei-
nende:

Pädagogische Archiv.

Herausgegeben von Professor W. Lang-
bein.

Insertionsgebühren 2 M pro Petitzeile. Beilage-
gebühren bei 300 Auflage 1 M.

Da das Archiv fast von sämtlichen Gym-
nasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden etc.
gehalten wird und in Lesezirkeln monatselang
circulirt, so werden Inserate von gutem Er-
folg sein.

Stettin, 1870. **Th. von der Nahmer.**

Inserate und Recensionen

[26286.] bringen die in meinem Commissionsver-
lag erscheinenden

Blätter für Erziehung und Unterricht, her-
ausgegeben vom deutschen pädagogischen
Bereine in Prag.

Auflage 800; alle 14 Tage 1 Nummer.
Prag, September 1870.

H. Dominicus.

Auctions- u. antiqu. Kataloge

erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen,
womöglich vor der allgem. Versendung, für
die *Redaction des Neuen Anzeigers für
Bibliographie und Bibliothekswissenschaft*,
Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhdlg.
(C. A. Werner) in Dresden.

Buchdruckerei-Verkauf.

[26288.]

Eine gut eingerichtete Buchdruckerei in Sach-
sen, welche fortwährend 2 König-Bauer'sche Ma-
chinen beschäftigt, soll Umstände halber verkauft
werden. Der Käufer könnte vorher bis Ostern
1871, wo dann die Übergabe stattfinden soll, als
Factor eintreten, um sich zu überzeugen, daß der
Ankauf der Buchdruckerei ein sehr vortheilhafter
ist. Preis 7000 Thlr.; Anzahlung 5000 Thlr. baar.
Adressen sind unter M. W. # 21. in der An-
noncen-Expedition der Herren Haasenstein &
Vogler in Leipzig niederzulegen.

An die Herren Verleger.

[26289.]

Erbitte dringend behufs bester Verwen-
dung je 2 Placate.
Pest.

B. Fekete.

[26290.] Soeben ist erschienen und steht
unsren geehrten Geschäftsfreunden gratis
zu Diensten:

Verzeichniss und Insertions - Tarif

der

Fachzeitschriften,
Kalender, Badeblätter etc.,
redigirt durch die
Annoncen-Expedition

von

Haasenstein & Vogler,

Leipzig, Markt 17,

Hamburg, (Lübeck), Berlin, (Dresden),
Breslau, Frankfurt a. M., Cöln, Stuttgart,
Wien, Prag, Basel, (St. Gallen), Zürich,
Genf, (Lausanne).

Gef. Beachtung empfohlen.

[26291.]

Unangenehme Erfahrungen veranlassen mich,
von jetzt an direct gewünschte Baarsendungen
an Handlungen, mit denen ich nicht in Rechnung
stehe, nur dann zu expediren, wenn der Betrag
beigelegt oder Ermächtigung zur Postinahme
ertheilt ist.

Berlin, September 1870.

Fr. Rortkampf
Verlag.

Neues Lichtdruckverfahren.

[26292.]

Wir liefern baar:

**Photographische Naturaufnahmen fran-
zösischer Kriegsgefangener (Turcos)**
in der Festung Ingolstadt.

1. Portraits Nr. 1—6. Lichtdruck, Karten-
format. à $3\frac{1}{2}$ M — 12 fr. baar.
2. Sitzende Gruppe, 7 Personen. | Lichtdruck.
3. Gruppe, 12 Personen. | Cabinet-
format.
4. Gruppe, 54 Personen. | à $6\frac{1}{2}$ M —
5. Gruppe, Schanzarbeiter. | 24 fr. baar.

Bestellungen direct per Post, Nachnahme per
Factura durch Commissionär.

C. A. Fleischmann's Buchh. in München.

[26293.] Den Herren Buchbändlern hält sich die
mit Maschinen ausgestattete

Buchbinderei von F. Rasten, Leipzig,
Königstraße 6,

zur Ausführung von Aufträgen unter billiger
Preisberechnung bestens empfohlen.

[26294.] Ansichtssendungen von Originalstoma-
nen, welche sich für das Feuilleton einer großen
Provinzialzeitung eignen, sind uns sehr erwünscht.
Nichtbeliebiges wird retourirt. Franco gegen
franco.

Barmen, im September 1870.

Redaction der Barmer Zeitung.

Leipziger Börsen-Course
am 19. September 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	143% G 142% G
Augsburg p. 100 fl. 1.52% fl.-F. . . .	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	57% G
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt. . . .	{ k. S. Va. 1. S. 2 M.	99% G
Bremen p. 100 M. Ladr. & 5% fl. . . .	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	110% G 109% G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. . . .	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	57% G
in S. W.	"	56% G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	{ k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	151% G 150% G
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ k. S. 7 T. 1. S. 3 M.	6.24% G
Paris pr. 300 Frs. . . .	{ k. S. 8 T. 1. S. 3 M.	6.23% G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	{ k. S. 8 T. 1. S. 3 M.	78% G 81% G 80% G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à $\frac{1}{2}$ M.)	Zpfds. brutto u. $\frac{1}{2}$ M. Zpfds. fein) pr. St.	—
Augustd'or & 5% fl. pr. St. Agio pr. Ct.	do.	11 1/4 G
And. ausland. Louisd'or	do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.	do.	5.12% G
20 Francs-Stücke	do.	—
Holland. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.	do.	—
Kaiserl. do. do. " do.	do.	6 G
Passir do. do. " do.	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	do.	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	do.	—
Silber pr. Zollpf. fein	do.	—
Oesterr. Bank- u. St. Noten	do.	81% G
Russische do. pr. 90 R.	do.	—
Div. ausland. Cassenanweis. à 1 u. 5% fl.	do.	99% G
do. do. do. à 10% fl.	do.	99% G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	do.	99% G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10%
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von
Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt. Nr. 26180—26294. — Leipziger Börsen-Course am 19. September 1870.

Adermann in R. 26265.	Gefellsh., Photoogr., 26204.	Meijer in G. 26207.	Schneider & C. 26253.
Adolf & G. 26252.	Hoch in B. 26231.	Möller in G. 26264.	Schönfeld's Berl. 26257.
Amtsgericht in Minden 26189.	Gräfe 26247—48.	Rübsfeld in Bielefeld 26280.	Schulte 26221.
Anonyme 26190, 26192—95.	Grieben in B. 26276.	v. d. Nahmet 26285.	Seligberg 26229.
26261, 26263, 26266, 26270 — 72, 26277, 26288.	Haasenstein & G. 26290.	Raumann in D. 26241.	Serbe 26222.
Nöher & G. in B. 26262.	Hanauer 26232.	Reumann-Satimann's Berl.	Sintenis 26237.
Bath in Holzminden 26191.	Hanßen 26249.	26226.	Soltan 26233.
Budem 26283.	Heerdegen 26246.	Rijhoff & J. 26235.	Stahel in B. 26208, 26256
Babnmaier 26284.	Henschel 26217.	Dianer 26259.	Stangel 26228.
Baet in B. 26244.	Hirschwald 26225.	Petersen 26257.	Steinbauer & R. 26255.
Galvao & G. 26236, 26251.	Hirt 26209, 26213, 26233.	Neclam Jen. 26243.	Stellervermittlungsbureau, Buchh., 26267.
Gohn in B. 26220.	Hoffmann & G. 26239.	Rebact. v. Barmer Zeitung 26294.	Thiele & C. 26218.
Gronbach 26274, 26278.	Kanig'sort. 26193.	Ritter in R. 26212.	Trübner & G. 26282.
Domincus in B. 26210, 26286.	Kasten in Leipzig 26293.	Rosenthal in R. 26290.	Ullrich 26240.
v. Ebner in R. 26273.	Kittler in L. 26258.	Rudolph & D. 26238.	Voigtländer 26224.
Grub. v. Illust. Zeitung 26198.	Köhler in Bp. 26200.	Schabelig 26206.	Wollmann 26211.
Hefete 26289.	Kortkampf 26214, 26219, 26291.	Kuyferschmid 26227.	Williams & R. 26234.
Bleischmann 26205, 26292.	Leusatt in B. 26216.	Schäffer & G. 26268.	Windfuhrmann & G. 26281.
Koerster in D. 26269.	Levsohn in G. 26215.	Schaeffer 26254.	Woj 26201.
Friichte's Berl., G., 26202.	Köffler 26196.	Scheller 26245.	Zimmermann in G. 26260.
Bürstner 26197.	Mayer, R. in G. 26275.	Schoesemann 26203.	Zimmermann in Leipzig 26279.
Georg in G. 26242.	—	Schneider in Bas. 26250.	—